

PROTOKOLL der Mitgliederversammlung 2022

Datum: 29. April 2022, 18:15-19:30 Uhr

Ort: food&lab CAB, ETH Zürich & Videokonferenz über zoom

Anwesend: Daniela Seitz, Ramona Nüssli, Christopher Zimdars, Rahel Comte, David Nyffenegger, Nele Kirkerup, Nadja Lavanga, Hannah Bruderer, Olaf Kühnholz, Daniel Schmidt, Adham Abd-el-Razik, Ursina Walther, Isolde Erny, Marc Folini, Chantal Weibel, Johanna Otto, Amélie Ritscher.

Protokoll: Amélie Ritscher

Traktandenliste

- 1 Begrüssung²**
- 2 Wahl der Stimmzähler / Stimmzählerinnen²**
- 3 Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2020²**
- 4 Genehmigung des Tätigkeitsberichtes 2021²**
- 5 Genehmigung der Jahresrechnung 2021 und des Revisorenberichtes³**
- 6 Aufnahme neuer Mitglieder⁴**
- 7 Verabschiedung Vorstandsmitglieder & Erneuerungs- und Ersatzwahlen Vorstand⁴**
- 8 Wahl der Rechnungsrevisorinnen und -Revisoren⁴**
- 9 ETH Alumni: Aktivitäten 2021 und Ausblick 2022⁵**
- 10 Budget 2022⁵**
- 11 Ausblick 2022-2023⁶**
- 12 Varia⁶**

1 Begrüssung

Co-präsidentinnen Chantal Weibel und Johanna Otto heissen die Anwesenden herzlich willkommen. Der Vorstand freut sich sehr, dass die MV nach zwei Jahren zoom wieder grösstenteils in Person durchgeführt werden kann, die Zuschaltung per zoom bleibt möglich. Die Traktandenliste wird vorgestellt, es gibt keine Anmerkungen oder Ergänzungsvorschläge.

Beschluss: Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

2 Wahl der Stimmzähler / Stimmzählerinnen

Chantal Weibel schlägt Nele Kierkerup und David Nyfenegger als StimmzählerIn vor.

Beschluss: Nele Kirkerup und David Nyfenegger werden einstimmig gewählt.

3 Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2020

Chantal Weibel führt einige Punkte aus dem Protokoll der letzten Mitgliederversammlung aus:

- Zur Frage, ob die Beiträge an die ETHA gegebenenfalls gekürzt werden könnten, führt Chantal aus, dass dies nicht geplant ist. Die ETHA haben zudem die MOs angehalten, in die Qualität der Anlässe zu investieren. Diesem Aufruf kommen die UA gerne nach und der Vorstand hofft, dass die Vereinstätigkeiten dieses Jahr weiter intensiviert werden können. Daniel Schmidt fragt nach, ob die UA als ETHA MO noch die Hoheit über unser Geld haben. Ursina Walther erklärt, dass die UA nach wie vor ein eigenständiger Verein mit eigener Buchhaltung und Rechnung sind.
- Zur Frage, ob Anlässe gegebenenfalls aufgezeichnet werden könnten, führt Chantal aus, dass es von Seiten der ETH eine Vorschrift gibt, dass hierfür vorgängig die Zustimmung aller beteiligten Personen eingeholt werden muss. Allerdings ist die Aufzeichnung von Anlässen in ETH Räumlichkeiten der ETH nicht ganz einfach und muss jeweils durch ein technisches Team begleitet werden. Dies kostet pro Aufzeichnung ca. 2000 CHF. Der Vorstand ist deshalb der Meinung, dass die Kosten für eine solche Aufzeichnung den Nutzen übersteigt und Live-Anlässe werden deshalb in Zukunft nicht aufgezeichnet werden. Bei Veranstaltungen über zoom wird der Vorstand fallspezifisch über eine Aufzeichnung entscheiden.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen zum Protokoll.

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4 Genehmigung des Tätigkeitsberichtes 2021

Corona hatte die UA leider auch 2021 noch fest im Griff und deshalb mussten viele Veranstaltungen in virtueller Form stattfinden. Chantal präsentiert eine kurze Übersicht:

- Vortrag zum Thema Pestizide, bei welchem Erkenntnisse aus der Forschung präsentiert und im politischen Kontext im Vorfeld zu den beiden Volksinitiativen diskutiert wurden.
- Dreiteilige Vortragsreihe zum Thema Nachhaltigkeit in der Finanzwelt (Mai – Juni 2021). Präsentiert haben Tamara Hardegger (Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen, SVVK) zu Perspektiven & Herausforderungen für institutionelle Anleger; Philip Nicolaus und Helen Drost (MSCI) zur Quantifizierung von Nachhaltigkeit für Investoren; und Marius Haibl (BAFU) zu den regulatorischen Perspektiven zu nachhaltigen Finanzströmen. Ein ausführlicher Bericht zur Vortragsreihe wurde im letzten Bulletin publiziert.
- Der Vorstand der Masterreise der Umwelt-Ingenieure hat eine historische Stadtführung durch Zürich mit anschliessendem Grillieren am Zürichsee.

Chantal führt weiter aus, dass es noch einige weitere Anlässe gegeben hätte, die wir allerdings nochmals verschieben mussten. Darunter fiel das Jubiläumsfest und die Thirstdaybar, die wetterbedingt abgesagt werden musste.

Beschluss: Der Tätigkeitsbericht des Vorstands wird einstimmig angenommen.

5 Genehmigung der Jahresrechnung 2021 und des Revisorenberichtes

Quästorin Ursina Walther präsentiert die Jahresrechnung:

- Der Beitrag der ETHA wurde reduziert, da sich dieser an unseren Aktivitäten bemisst und die ETHA von einer eingeschränkten Tätigkeit ausgingen.
- Die Ausgaben für Anlässe lagen gesamthaft unter dem geplanten Budget.
- Die Kosten für eine Exkursion wurde vom Verein der Masterreise der Umweltingenieure mitgetragen, weshalb es dort zu einer Abweichung vom Budget kam.
- Die MV wurde per zoom durchgeführt, weshalb wir allen TeilnehmerInnen eine Kleinigkeit verschickt hatten.
- Eine grössere Abweichung gab es beim Posten «Werbeaufwand». Dieser resultierte aus Lizenzgebühren für ein Grafikprogramm, die alle zwei Jahre anfallen.
- Die Reiraite war etwas günstiger als geplant
- Insgesamt resultierte im Jahr 2021 ein Gewinn von CHF 1'995.60

Ursina Walther ergänzt, dass sie mit den ETHA bezüglich unserer Vereinskultur im Gespräch ist und dieser Dialog sehr gut ist.

Die Revisoren fanden keine Beanstandungen in der Rechnung. Ein grosser Dank geht an Ramona und Daniel, welche die Rechnung prüfen.

Michael Riediker regt an, dass in Situationen, in welchen ReferentInnen auf ihr Honorar verzichten, dieses auch gespendet werden könnte. Ursina Walther erwidert, dass dies bis jetzt zweimal auf Wunsch von ReferentInnen so gemacht wurde, der Vorstand dies aber standardmässig anbieten kann. Der Vorschlag wird vom Vorstand dankend aufgenommen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

6 Aufnahme neuer Mitglieder

Johanna Otto führt aus, dass 2021 320 neue Mitglieder in die UA eingetreten sind, und 131 Austritte verzeichnet wurden. Dies liegt im Rahmen der letzten Jahre. Damit verzeichneten die UA per Ende 2021 2622 Mitglieder und sind die zweitgrösste Mitgliederorganisation der ETHA. Den Vorstand freut es sehr, dass die Mitgliederzahlen konstant leicht ansteigen, und dankt für die Treue und das Vertrauen.

7 Verabschiedung Vorstandsmitglieder & Erneuerungs- und Ersatzwahlen Vorstand

Es gab keine Rücktritte aus dem Vorstand und die folgenden Personen stellen sich nach Ablauf ihrer 2-jährigen Amtszeit zur Wiederwahl:

Co-Präsidium: Johanna Otto

Vorstand: Jonas Eppler, Dimitri Stamatelatos, Marc Folini, Selina Derksen, Isolde Erny

Sowohl der Vorstand, wie auch das Co-Präsidium werden immer für 2 Jahre gewählt.

Beschluss: Johanna Otto wird einstimmig mit einer Enthaltung als Co-Präsidentin gewählt.

Beschluss: Jonas Eppler, Dimitri Stamatelatos, Marc Folini, Selina Derksen und Isolde Erny werden einstimmig mit drei Enthaltungen in den Vorstand gewählt.

Johanna Otto merkt an, dass wir auf der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern sind und interessierte Personen auch gerne einmal unverbindlich in die Vorstandstätigkeit 'reinschnuppern können'. Sie ergänzt, dass es zudem eine Amtszeitbeschränkung von 6 Jahren für PräsidentInnen gibt und diese bei Ihr und Chantal in den kommenden zwei Jahren erreicht sein wird. Entsprechend macht sich der Vorstand langsam auf die Suche nach neuen (Co-)PräsidentInnen.

8 Wahl der Rechnungsrevisorinnen und -Revisoren

Daniel Suter (bisher) hat seinen Rücktritt bekannt gegeben und der Vorstand dankt sehr herzlich für die langjährige Tätigkeit.

Ramona Nüssli (Revisorin) und Anna Doberer (stellvertretende Revisorin) stellen sich zur Wiederwahl. Für den freiwerdenden Posten als Revisorin stellt sich Tabea Kropf zur Wahl.

Tabea war lange in der GPK des VSETH und ist zur Zeit im Vorstand des VESUV (Verein der ehemaligen Studierendenvertreter und Vorstände).

Es gibt keine Fragen der Teilnehmenden.

Beschluss: Ramona Nüssli, Anna Doberer und Tabea Kropf werden einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

9 ETH Alumni: Aktivitäten 2021 und Ausblick 2022

Chantal Weibel präsentiert einen Überblick über die Aktivitäten der ETHA: Auch die ETHA waren fest im Griff von Corona und die Zahl der Events hat sich im Vergleich zu 2019 ungefähr halbiert. Insgesamt gab es 30 Anlässe organisiert von den ETHA und zusätzlich ca. 120 Anlässe, welche von den MO organisiert wurden. Die Tätigkeit der ETHA hat sich zudem auf die Umsetzung ihrer Strategie fokussiert, wozu es an der nächsten DV weitere Informationen geben soll. Des Weiteren wurden zwei DVs sowie ein Forum zum Thema ‚Anwerben und Halten von Mitgliedern‘ durchgeführt. Am Forum konnten die UA ihre Erfahrungen und Best-Practices weitergeben und es wurde die Idee eines Neumitgliederfests diskutiert. Noch in der Pipeline ist ein Newsletter für Vorstände der MO der helfen soll, Möglichkeiten für Synergien und Kooperationen zu identifizieren. Chantal wird sich an der DV (2. Mai 2022) diesbezüglich erkundigen. Weiter ist Isabel Sauter neu Geschäftsleiterin der ETHA und der UA Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit. Chantal erwähnt weiter, dass es demnächst auch ein neues Frontend für myAlumni geplant ist, allerdings ist noch nicht klar wann genau.

Olaf Kühnholz merkt an, dass von den ETH seit mehreren Jahren ein neues Frontend und eine Netzwerkfunktion für myAlumni versprochen wird, dies allerdings bis jetzt noch nicht umgesetzt wurde und dies etwas ärgerlich ist. Die Hauptfunktion der ETHA ist aus seiner Sicht das Netzwerk und es wäre schön, wenn dies auch durch funktionale Tools unterstützt werden könnte. Der Vorstand nimmt diese Anmerkung dankend auf und wird dies auch an der ETHA DV einbringen.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Fragen der Teilnehmenden.

10 Budget 2022

Ursina Walther stellt das Budget vor und schickt voraus, dass die Tischaufgabe noch einen Tippfehler enthält: die spalte ‚Rechnung 21‘ weicht um 1 CHF von der ausgewiesenen Summe ab. Das Budget wurde an den Erfahrungen der letzten 2 Jahre ausgerichtet, wobei der Vorstand davon ausgeht, dass 2022 Veranstaltungen wieder in Person durchgeführt werden können. Insgesamt sind Ausgaben von rund 10'500 CHF für Veranstaltungen geplant. Dies beinhaltet keine Ausgaben für das Jubiläum, welches aus entsprechenden Rückstellungen finanziert wird. Weiter werden sich die UA wieder am Sponsoring der Masterreise der Umwelt-IngenieurInnen beteiligen und auch die Pralinen für die Masterfeiern der UING und UWIS Studiengänge soll es wieder geben. Die Ausgaben für Porto wurden gekürzt, da das Bulletin nicht mehr verschickt wird. Die Ausgaben für Softwarelizenzen sollten sich wieder im Rahmen der letzten Jahre bewegen.

Ursina ergänzt, dass wir dieses Jahr wieder mit dem vollen Beitrag der ETHA (15'630 CHF) rechnen können.

Es gibt keine Fragen der Teilnehmenden.

Beschluss: Das Budget wird einstimmig angenommen

11 Ausblick 2022-2023

Ausblick:

Johanna Otto präsentiert einen Ausblick auf die geplanten Tätigkeiten:

- 19. Mai: Thirstdaybar gehosted vom UA Vorstand im CHN.
- 20. Mai: Exkursion zu Planted.
- 2. Juni: Vortrag zum Thema Forensik mit Einblicken in Spurensuche von Shilpi Singh
- 25 Juni: Jubiläumsanlass! Weitere Details werden folgen, der Anlass wird aber voraussichtlich im GZ Wipkingen stattfinden und auch schon am Nachmittag losgehen.
- In der zweiten Jahreshälfte ist zudem ein gemeinsamer Anlass mit den Bio- und Chemie-Alumni zur weiteren Stärkungen der Netzwerke geplant.

Johanna Otto ergänzt, dass jede/jeder auch gerne mit Wünschen oder Ideen für weitere Anlässe auf den Vorstand zukommen kann.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen der Teilnehmenden.

12 Varia

Chantal Weibel erwähnt, dass es immer noch UA Tassen gibt (Preis 18 CHF).

Olaf Kühnholz stellt kurz den Schweizerischer Verband der Umwelfachleute vor: Der Verein ist mehrheitlich auf der Politischen Ebene aktiv und bietet ein ideales Gefäss um auf sich diesbezüglich in den politischen Prozess (z.B. durch das Verfassen von Vernehmlassungsantworten) einzubringen. Der SVU freut sich immer über neue Mitglieder und es gibt eine langjährige freundschaftliche Verbindung zu den UmweltAlumni.

Olaf Kühnholz fragt weiter nach, ob es Zukünftig auch ein Fleischmenu für die MV geben könnte. Dies müsste man aus seiner Sicht konsequenterweise auch anbieten, wenn es zur veganen auch eine vegetarische Option (mit tierischen Produkten) gibt. Der Vorstand nimmt die Anmerkung dankend zur Kenntnis.

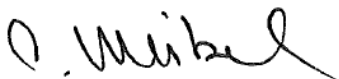
Chantal Weibel und Johanna Otto danken herzlich für die Teilnahme und schliessen die Mitgliederversammlung.

Für das Protokoll:

Amélie Ritscher



Für das Co-Präsidium:



Chantal Weibel



Johanna Otto